

Veranstaltungsort:
Restaurant im Leineschloss
Hinrich-Wilhelm-Kopf-Platz 1
30159 Hannover
www.leineschloss.de

Organisation:
Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Niedersachsen
Theaterstraße 3
30159 Hannover
Tel.: 0511 357708-30
Fax.: 0511 357708-40
niedersachsen@fes.de

Verantwortlich:
Petra Wilke
Leiterin
Landesbüro Niedersachsen
der Friedrich-Ebert-Stiftung
Mitarbeit:
Simone Ludewig

Internet: www.fes.de/niedersachsen
Facebook: [FES-Niedersachsen](https://www.facebook.com/FES-Niedersachsen)
Twitter: [FES_Nds](https://twitter.com/FES_Nds)

© Fotos: dpa Picture Alliance

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an uns.



EINLADUNG

Terrorismus, Cybersicherheit, Natur- und Umweltkatastrophen

Herausforderungen für die Innere Sicherheit

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**
Landesbüro Niedersachsen

24. Oktober 2012, 18.00 Uhr
Restaurant im Leineschloss, Hannover

Terrorismus, Cybersicherheit, Natur- und Umweltkatastrophen – Herausforderungen für die Innere Sicherheit

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf dem Gebiet der Inneren Sicherheit sind in den letzten Jahren neue Herausforderungen und Bedrohungen deutlich geworden. In der Folge haben Fragen der Inneren Sicherheit in unserem Land erheblich an Bedeutung gewonnen, die wir bei dieser Veranstaltung aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchten möchten:

1. Der internationale Terrorismus ist nach wie vor eine große Gefährdung für die Freiheit und die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger. Zudem stellen wir heute fest: Unser Land ist auch durch einen rechtsextremen Terrorismus bedroht. Die Arbeit des Verfassungsschutzes und die Zusammenarbeit der Organe der Inneren Sicherheit sind in den letzten Monaten stark in die Kritik geraten.
2. Im Rahmen der Neuausrichtung der Bundeswehr und mit dem Aussetzen der Wehrpflicht werden auch in Niedersachsen viele Standorte aufgegeben. Durch die Reduzierung der Streitkräfte nimmt die Präsenz in der Fläche ab.
3. Expertinnen und Experten warnen vor den Gefahren der Cyberkriminalität, welche schon heute weltweit Schäden von einer Billion Dollar pro Jahr verursachen. In dem kürzlich vorgestellten Bericht des Bundeskriminalamts „Cybercrime 2011“ wird der Computerbetrug, beispielsweise durch Phishing Mails oder der missbräuchliche Einsatz von Kreditkartendaten, als die größte Straftatengruppe gelistet.

Mit ausgewiesenen Experten auf dem Podium und mit Ihnen wollen wir hierzu diskutieren und folgenden Fragen nachgehen:

- Reichen die staatlichen Vorsorgemaßnahmen zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger aus?
- Welche Auswirkungen hat die Neuordnung der Bundeswehr auf die zivil-militärische Zusammenarbeit und auf die Unterstützung der Streitkräfte in einem Katastrophenfall?
- Welche Bedeutung hat der Verfassungsschutz für unsere Sicherheit und welchen Reformbedarf gibt es in der Zusammenarbeit der Organe der Inneren Sicherheit?

Zu dieser Veranstaltung laden wir Sie herzlich ein.

Sicherheitspolitisches Forum Niedersachsen

18.00 Uhr

Begrüßung

Petra Wilke, Leiterin des Landesbüros Niedersachsen der Friedrich-Ebert-Stiftung

Terrorismus, Cybersicherheit, Natur- und Umweltkatastrophen – Herausforderungen für die Innere Sicherheit

Heinrich Bartling MdL, Innenminister a.D.

Diskussionsimpulse

Die Arbeit des Verfassungsschutzes im Kampf gegen den Terrorismus/Extremismus

Hans Wargel, Präsident des Verfassungsschutzes Niedersachsen

Die Hilfe der Bundeswehr im Rahmen der zivil-militärischen Zusammenarbeit nach deren Neuausrichtung

Oberst Frank Baumgard, Kommando Territoriale Fachaufgaben, Bonn

Die Bedeutung der Cybersicherheit für unsere Zivilgesellschaft

Dr. Johannes Dimroth, Bundesministerium des Innern

Moderation: **Hans-Joachim Schaprian**, Oberst a.D.

20.30 Uhr

Ende der Veranstaltung

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, die Gespräche bei einem Imbiss fortzusetzen.

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Niedersachsen
Theaterstraße 3
30159 Hannover
Fax: 0511 357708-40
E-Mail: niedersachsen@fes.de
www.fes.de/niedersachsen

Rückantwort

Veranstaltung am **Mittwoch, 24. Oktober 2012, 18.00 Uhr: „Terrorismus, Cybersicherheit, Natur- und Umweltkatastrophen – Herausforderungen für die Innere Sicherheit“**
im **Restaurant im Leineschloss**, Hinrich-Wilhelm-Kopf-Platz 1, 30159 Hannover

Ich nehme teil: ☐

Leider bin ich verhindert: ☐

Ich nehme mit weiteren _____ Personen teil: ☐

Kontaktdaten:

Name: _____

Firma/Institution: _____

Straße: _____

PLZ und Ort: _____

privat: ☐ dienstlich: ☐

Telefon: _____

Telefax: _____

E-Mail: _____

Falls erforderlich, ändern und/oder ergänzen Sie bitte Ihre Kommunikationsanschriften.